

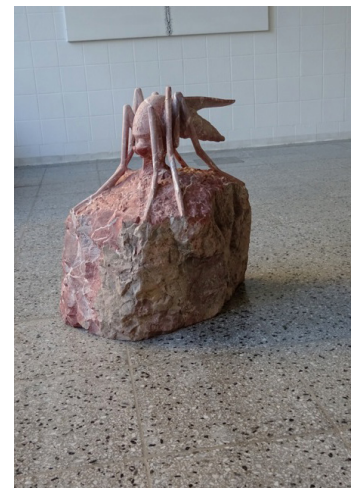
HAP-Grieshaber-Stipendium an Aron Rauschhardt

Der 16te Stipendiat der HAP Grieshaber Stiftung der Stadt Reutlingen ist Aron Rauschhardt. Rauschhardt ist damit der achte Weißensee-Absolvent, dem das seit 1994 vergebene Stipendium zugesprochen wird. Er hat nach einer handwerklichen Ausbildung zum Steinbildhauer an der weißensee kunsthochschule berlin im Fachgebiet Bildhauerei studiert. Die Jury würdigte Rauschhardts künstlerische Entwicklung, die ihn vom fundierten Handwerk zunächst über immer paradoxere Experimente (u.a. einer überdimensionierten Mücke aus Stein) hinführte zu einer Auseinandersetzung mit fotografischen und optisch seriellen Methoden und schließlich zu Installationen unter Beteiligung des Publikums. Das Stipendium beinhaltet einen mit monatlich 1.200 Euro dotierten Arbeitsaufenthalt in Reutlingen über 10 Monate, einschließlich Wohnung und Atelier, eine Abschlussausstellung sowie die Produktion eines Katalogs. Aron Rauschhardt ist Meisterschüler von Professor Thaddäus Hüppi, der bis Herbst 2016 an der Kunsthochschule als Gastprofessor lehrte.



HAP-Grieshaber-Stipend for Aron Rauschhardt

The HAP-Grieshaber-Foundation awarded its 16th stipend to Aron Rauschhardt. Rauschhardt is already the eighth Weißensee graduate to be honored with the stipend, which has been awarded since 1994. After having been trained as a stonemason, he became a student in the department of sculpture at Weißensee academy of art berlin. The jury was impressed by Rauschhardt's artistic development, which took him from his training to more and more paradox experiments (for example, a huge stone mosquito) and to engaging with photographic and visual serial motifs to finally installations involving the participation of the beholders. The 10-month stipend pays 1,200 Euros per month and includes a residency in Reutlingen; an apartment and studio are provided. A final exhibition with a catalog are also part of the stipend package. Aron Rauschhardt was a member of professor Thaddäus Hüppi's master class. Hüppi taught as a visiting professor at the academy until the fall of 2016.



Arbeiten des Künstlers.
Fotos: Thaddäus Hüppi

Impressum:

weißensee kunsthochschule berlin, Referat für Öffentlichkeitsarbeit,
Birgit Fleischmann, Bühningstraße 20, 13086 Berlin, Tel.030-47705-222
Fax:030-47705-291, E-Mail: presse@kh-berlin.de